

ANMERKUNGEN VON GERTERIC LINDQUIST, CEO, ZUM ZWISCHENBERICHT 2, 2026

Weiterhin gutes Wachstum und weiterhin verbesserte Rentabilität

QUARTAL 2 2026

Das Quartal zeichnete sich durch ein anhaltend gutes Wachstum sowohl beim Umsatz als auch bei der Rentabilität und der operativen Marge aus.

Im sechsten Quartal in Folge verzeichnen wir im Vergleich zum Vorjahresquartal ein solides organisches Wachstum. Die Volatilität der schwedischen Krone hat diese Tatsache in manchen Quartalen überschattet, doch im letzten Quartal wirkten sich die Währungseinflüsse geringer aus.

Das Betriebsergebnis und die operative Marge haben sich ebenfalls in sechs Quartalen in Folge verbessert.

Wie bereits beschrieben konnten die von den USA auferlegten und äußerst unvorhersehbaren Zölle und Abgaben trotz natürlicher Schwierigkeiten in zweien unserer drei Geschäftsbereiche relativ gut aufgefangen werden; für NIBE Stoves hatten sie jedoch erhebliche negative Auswirkungen.

Abgesehen von den Zöllen herrscht derzeit eine internationale Lage, die so angespannt ist wie seit Jahrzehnten nicht mehr, weswegen die Endverbraucher bei ihren Investitionen in Investitionsgüter und beim Kauf von Immobilien zurückhaltender sind. Wir glauben jedoch, in dieser Hinsicht im Verhalten der Endverbraucher eine gewisse Verbesserung zu erkennen. Erfreulich ist auch der deutliche Trend, dass nachhaltige Heizlösungen sowohl bei privaten Verbrauchern als auch bei gewerblichen und öffentlichen Immobilienbesitzern Öl und Gas ablösen.

Die Hauptgründe für die positive Ergebnisentwicklung sind zum einen das gute organische Umsatzwachstum, das wiederum auf einem starken Produktsortiment und einer breiten internationalen Präsenz beruht, und zum anderen eine gute Kostendisziplin sowie eine erhöhte Produktivität.

Das zweite Quartal dieses Jahrs zeigt erneut, dass sich das traditionelle saisonale Muster wieder eingestellt hat, was eine schrittweise Verbesserung von Quartal zu Quartal bedeutet. Dementsprechend rechnen wir mit einem im Vergleich zum ersten stärkeren zweiten Halbjahr.

In den letzten zweieinhalb Jahren haben wir erneut die Stärke unter Beweis gestellt, für die NIBE steht. Wir haben die äußerst schwierige Marktsituation im Jahr 2024 konsequent und ausgewogen gemeistert und sowohl unser ehrgeiziges Investitionsprogramm als auch die umfangreichen Anstrengungen zur weiteren Produktentwicklung erfolgreich umgesetzt. Heute ist das Ergebnis dieser konsequenten Teamarbeit deutlich wahrzunehmen.

Unser neu entwickeltes Produktsortiment ist kaum zu übertreffen, und unsere gut ausgestatteten Anlagen sind bereit, der für die kommenden Jahre erwarteten positiven Nachfrageentwicklung mit hoher Produktivität gerecht zu werden – und das ohne größere zusätzliche Investitionen. Dies – in Verbindung mit der positiven Entwicklung von Umsatz, Rentabilität, operativer Marge und Cashflow – sorgt dafür, dass die Organisation vor Zuversicht und Optimismus nur so sprüht.

GESCHÄFTSBEREICH CLIMATE SOLUTIONS

In Europa hat sich der Markt für Wärmepumpen für Einfamilienhäuser mit wasserbasierten Heizungen weiterhin gut entwickelt. Auch der Markt für HVAC-Produkte für Gewerbeimmobilien hat sich gut entwickelt, wenngleich die Wachstumsrate im Vergleich etwas geringer ausfiel.

In den USA ist die Nachfrage nach Wärmepumpen für Einfamilienhäuser, wie erwartet, infolge der gestrichenen Steuersubventionen zurückgegangen. Erfreulich ist jedoch, dass der Rückgang geringer ausfällt als erwartet und so interpretiert werden könnte, dass das Bewusstsein der Endverbraucher für die Vorteile von Wärmepumpen zugenommen hat, wenn auch ausgehend von einem relativ niedrigen Ausgangsniveau.

Die Nachfrage nach HVAC-Anlagen für Gewerbeimmobilien war weiterhin gut, sodass der Geschäftsbereich in den USA insgesamt ein anhaltendes Gesamtwachstum verzeichnet.

Die Erweiterung und Ergänzung des Produktangebots des Geschäftsbereichs, die im April auf der Nordbygg-Messe in Stockholm vorgestellt wurde, stieß sowohl bei schwedischen als auch bei ausländischen Installateuren auf sehr positive Resonanz. Vor diesem Hintergrund blicken wir zuversichtlich auf die Auswirkungen dieser Markteinführungen in den kommenden Quartalen.

Die Segmente Warmwasserbereiter und Fernwärmeanlagen haben sich weiterhin in einem gemäßigteren Tempo entwickelt.

Die weiterhin positive Entwicklung von Umsatz, Betriebsergebnis und operativer Marge bestärkt uns in unserer Einschätzung, dass wir auf Jahresbasis eine operative Marge im Bereich von 13–15 % erzielen werden, was der gut dokumentierten Kapazität des Geschäftsbereichs für diese operative Marge entspricht.

Zum Vergleich sei jedoch darauf hingewiesen, dass die im Betriebsergebnis enthaltenen Abschreibungen in diesem Jahr aufgrund der von uns getätigten Investitionen deutlich höher ausfallen werden als in den Vorjahren.

GESCHÄFTSBEREICH ELEMENT

Ähnlich wie „Climate Solutions“ entwickelt sich auch der Geschäftsbereich „Element“ sehr erfreulich.

Die Umsatzentwicklung wird vor allem durch den Bedarf in der Halbleiterindustrie und in der Wärmepumpenindustrie sowie durch die zunehmende Elektrifizierung in zahlreichen Industriezweigen vorangetrieben.

Die Tatsache, dass unsere größeren Investitionen in den letzten Jahren gerade in diesen Segmenten getätigt wurden, stärkt das Vertrauen in die Zukunft noch weiter.

Der Markt für Industrieprodukte und Haushaltsgeräte zeigte sich hingegen weiterhin zurückhaltend, was weitgehend auf die zugrunde liegende Vorsicht im Zusammenhang mit den zahlreichen politischen Konflikten weltweit zurückzuführen ist.

Die Entwicklung von Umsatz, Betriebsergebnis und operativer Marge bestärkt uns in unserer Einschätzung, dass wir auf Jahresbasis eine operative Marge im Bereich von 8–11 % erzielen werden, was der gut dokumentierten Kapazität des Geschäftsbereichs für diese operative Marge entspricht.

GESCHÄFTSBEREICH STOVES

Der Markt für Kamine in Europa hat sich weiterhin zurückhaltend entwickelt, was wahrscheinlich auf die weltweiten politischen Unruhen zurückzuführen ist.

In Nordamerika hingegen blieb der Markt weiterhin stabil.

Unsere drei kanadischen Unternehmen sind allerdings stark von den zwischen den USA und Kanada eingeführten Zöllen betroffen. Schon die im Jahr 2025 eingeführten Zölle waren schwer zu bewältigen, während die neuen Zölle, die zu Beginn des zweiten Quartals dieses Jahrs eingeführt wurden, kurzfristig praktisch nicht ausgeglichen werden können, ohne Marktanteile zu verlieren.

Insgesamt konnte der Geschäftsbereich jedoch erfreulicherweise im Quartal ein gewisses organisches Wachstum erzielen und nicht zuletzt eine deutliche Verbesserung des Betriebsergebnisses und der operativen Marge verzeichnen – und dies trotz aller Zollprobleme.

Unser Ziel, den Geschäftsbereich im Jahr 2026 wieder auf eine operative Marge im Bereich von 10–13 % zu bringen – was dem gut dokumentierten operativen Margenpotenzial entspricht –, ist wie bereits im ersten Quartal angedeutet sehr schwierig, da die zuletzt angekündigten Zölle das Betriebsergebnis auf Jahresbasis mit rund 150 MSEK belasten werden. Eine realistischere Einschätzung ist vielmehr, dass die operative Marge kurzfristig auf Jahresbasis im Bereich von 6–8 % liegen wird. Auf etwas längere Sicht sind wir jedoch davon überzeugt, dass wir wieder unsere gut dokumentierte Kapazität für eine operative Marge von 10–13 % erreichen werden.

WEITERE INFORMATIONEN

Im Juni wurde eine Vereinbarung über den Erwerb des Geschäftsbetriebs des italienischen Unternehmens Beltrami geschlossen, das auf Heizlösungen für gewerbliche Kaffeemaschinen spezialisiert ist. Die Übernahme erfolgte im Juli und wird im Geschäftsbereich NIBE Element ausgewiesen.

Der Kaufpreis wird nicht genannt, weil das übernommene Unternehmen nur einen geringen Teil des NIBE-Konzerns ausmacht.

AUSBLICK FÜR 2026

- Unsere Unternehmensphilosophie und unser starkes Produktprogramm, das auf Energieeffizienz und Nachhaltigkeit ausgerichtet ist, sind zeitgemäß.
- Unsere Voraussetzungen für ein weiterhin offensives Auftreten im Akquisitionsbereich sind gut.
- Die internen Anstrengungen zur Effizienzsteigerung zusammen mit zielgerichtet investierten Anlagen und sorgfältiger Kostenkontrolle bürgen für weiterhin gute Margen.
- Alle Geschäftsbereiche haben eine breite geografische Streuung, die uns weniger anfällig für regionale Abschwächungen der Nachfrage macht.
- Unsere dezentrale Organisation mit eigenständigen Einheiten hat sich bewährt und schafft die Voraussetzungen für eine hohe Motivation und Flexibilität.
- Die Auswirkungen der aktuellen Sicherheitslage weltweit, der Währungsentwicklung und der volatilen Preisentwicklung bei den verschiedenen Energieträgern sind hingegen schwer einzuschätzen.
- Unserer Gewohnheit und Erfahrung entsprechend sind wir optimistisch, was unsere Entwicklung sowohl 2026 als auch langfristig angeht, auch wenn die Situation, wie oben beschrieben, schwer zu beurteilen ist.

Markaryd, 21. August 2026

Gerteric Lindquist
CEO

Kontakte

Bei Fragen wenden Sie sich bitte an:

Gerteric Lindquist, CEO
Hans Backman, CFO
+46 433 27 30 00

Über uns

NIBE Group

- Ein weltweit präsenier, internationaler Konzern mit vielen Unternehmen

Die NIBE Group ist ein internationaler Konzern, der zu einer positiven Klimabilanz und zur effizienteren Nutzung von Energie beiträgt. In unseren drei Geschäftsbereichen – Climate Solutions, Element und Stoves – entwickeln, produzieren und vermarkten wir ein breites Sortiment an umweltfreundlichen, energieeffizienten Lösungen für Raumkomfort in allen Arten von Gebäuden sowie Komponenten und Lösungen für intelligente Heizung und Steuerung in den Bereichen Industrie und Infrastruktur.

Seit seinen Anfängen in Markaryd im schwedischen Småland vor über 70 Jahren hat sich NIBE zu einem internationalen Konzern mit durchschnittlich 20.500 (20.600) Mitarbeitern und weltweiter Präsenz entwickelt. Von Beginn an ist unsere Triebkraft eine starke Kultur des leidenschaftlichen, verantwortungsbewussten Unternehmertums. Erfolgsfaktoren sind langfristige Investitionen in nachhaltige Produktentwicklung und strategisch motivierte Übernahmen. Der Umsatz des Konzerns betrug 2025 mehr als 40.8 (40) Milliarden SEK.

NIBE ist seit 1997 an der Nasdaq Stockholm, Large Cap-Liste, unter dem Namen NIBE Industrier AB notiert mit Zweitnotierung an der SIX Swiss Exchange seit 2011.

Angehängte Bilder

Gerteric Lindquist